

STROHPELLETS



100% STROH AUS GETREIDE IN ITALIEN GEWACHSEN 

Das Stroh von Gruppo Carli stammt aus Getreide, das von den Unternehmen der Gruppe auf italienischen Feldern angebaut wird. Hart- und Weichweizen, Dinkel und Gerste werden ohne den Einsatz von chemischen Düngemitteln, Pestizidbehandlungen und Bewässerung angebaut, und die Verarbeitung des Strohs erfolgt ausschließlich mechanisch.

Pelletiertes Stroh wird als natürliche Einstreu für alle Tiere im Stall verwendet.

URSPRUNG

Italien (Emilia Romagna, Lazio)

KOMPOSITION

100 % Getreidestroh (Weizen, Gerste, Dinkel), OHNE GMO

VERPACKUNG

Pellet-Durchmesser: 6, 8, 10, 16, 18 mm

Verfügbar:

- lose
- in 1000/1500-kg-Säcken mit oder ohne Palette
- in 500/600-kg-Säcken auf Palette
- in 25-kg-Säcken, 60 Stück auf Palette



Nachhaltiges Stroh

Gruppo Carli verwendet bei der Strohverarbeitung selbst produzierte erneuerbare Energie.



LEISTUNGEN

Das pelletierte Stroh von Gruppo Carli ist dank des Hochtemperatur-Pelletierungsverfahrens hygienisch und bei Verschlucken unschädlich.

Dank seiner Absorptionsfähigkeit, die bis zu 400 % seines Volumens beträgt, bietet pelletiertes Stroh eine hervorragende Wärmedämmung, so dass es zu jeder Jahreszeit und unter verschiedenen landwirtschaftlichen Bedingungen (Rinder-, Schaf- und Ziegenställe, Reitställe, Geflügel-, Schweine- und Pferdefarmen) verwendet werden kann.

Es riecht natürlich, nach Getreide.

EMPFOHLEN FÜR



EMPFOHLENE VERWENDUNG

Geflügelfarmen (Masthähnchen, Legehennen, Puten, Strauße, Gänse und Enten)

Bei Masthähnchenbetrieben – Broiler – für Küken eine Schicht von mindestens 6 mm (ca. 3 kg/m²) gleichmäßig verteilen.

Erhöhen Sie die Menge für ausgewachsenes Geflügel (ca. 5 kg/m²).

Entfernen Sie die Einstreu alle 50-60 Tage vollständig, reinigen Sie die Oberfläche und decken Sie sie mit sauberem Stroh ab.

Andere Viehzuchtbetriebe (Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine)

Verteilen Sie das zerkleinerte Stroh in der gewünschten Menge.

Entfernen Sie täglich die schmutzigen Teile und ersetzen Sie die Einstreu durch sauberes Stroh.

Entfernen Sie die Einstreu alle 20-30 Tage vollständig, reinigen Sie den Boden und bedecken Sie ihn wieder mit Stroh.

Reitställe

Erste Verwendung:

Es ist wichtig, das Pferd allmählich an die neue Einstreu zu gewöhnen: Während der täglichen Reinigung ergänzen Sie die aktuelle Einstreu mit kleinen Mengen pelletiertem Stroh, bis sie innerhalb von 7-10 Tagen vollständig ersetzt wird.

Um zu verhindern, dass das Pferd, angezogen von der Neuerung, die Pellets frisst, empfiehlt es sich, sie in den ersten Tagen nass zu machen und ihm Qualitätsfutter anzubieten.

Neue Box:

Verteilen Sie gleichmäßig ca. 3-6 kg pelletiertes Stroh auf einen Quadratmeter (die angegebene Menge ist ein Richtwert und sollte auf den jeweiligen Fall und Bedarf angepasst werden). Bei der täglichen Reinigung nur den Schmutz und den nassen Teil entfernen und bei Bedarf neues Produkt hinzufügen. Nach 30-40 Tagen die Einstreu vollständig entfernen, die Boxen reinigen, den Stall so lange wie nötig offen lassen, damit der Boden trocknen kann, dann die neue Einstreu über den ganzen Boden streuen. Lassen Sie die Box etwa eine halbe Stunde frei, damit sich der Staub absetzen kann, bevor Sie das Pferd in seinen sauberen Stall zurückbringen.

Nach dem Gebrauch kann das pelletierte Stroh frei als Dünger im Boden verwendet werden, der sich schnell in den Boden einarbeitet (Produkt zur freien Entsorgung, in Übereinstimmung mit der Gesetzesverordnung 75/2010).